

# APRIL 2024

	Mo 1	19.00 UHR <b>THE ZONE OF INTEREST</b>	
	Di 2	<i>USA/GB/PL 2023 R Jonathan Glazer</i> <i>Da Christian Friedel, Sandra Hüller, Johann Karthaus, Luis Noah Witte, Nele Ahrensmeier, Lilli Falk, Anastazja Drobniak, Cecylia Pekala 105'</i>	
	Mi 3		
	Do 4	19.00 UHR <b>MARIA MONTESSORI</b>	21.00 UHR <b>THE ZONE OF INTEREST</b>
	Fr 5	<i>F/1 2023 R Léa Todorov</i> <i>Da Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Rafaëlle Sonnevile-Caby, Raffaele Esposito, Laura Borelli, Nancy Huston, Agathe Bonitzer, Sébastien Pouderoux 99'</i>	<i>USA/GB/PL 2023 R Jonathan Glazer</i> <i>Da Christian Friedel, Sandra Hüller, Johann Karthaus, Luis Noah Witte, Nele Ahrensmeier, Lilli Falk, Anastazja Drobniak, Cecylia Pekala 105'</i>
16.30 UHR <b>MARIA MONTESSORI</b> <i>R Léa Todorov</i> <i>F/1 2023 FSK o. A. 99'</i>	Sa 6		
	So 7		
	Mo 8	19.00 UHR <b>THE ZONE OF INTEREST</b>	21.00 UHR <b>MARIA MONTESSORI</b>
	Di 9	<i>USA/GB/PL 2023 R Jonathan Glazer</i> <i>Da Christian Friedel, Sandra Hüller, Johann Karthaus, Luis Noah Witte, Nele Ahrensmeier, Lilli Falk, Anastazja Drobniak, Cecylia Pekala 105'</i>	<i>F/1 2023 R Léa Todorov</i> <i>Da Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Rafaëlle Sonnevile-Caby, Raffaele Esposito, Laura Borelli, Nancy Huston, Agathe Bonitzer, Sébastien Pouderoux 99'</i>
	Mi 10		
	Do 11	19.00 UHR <b>THE HOLDOVERS</b>	
	Fr 12	19.00 UHR <i>K*Buff</i> <b>BANDS ON SCREEN VOL.2</b> - local edition - & Aftershowparty	
16.00 UHR <b>THE HOLDOVERS</b> <i>R Alexander Payne</i> <i>USA 2023 FSK ab 12 134'</i>	Sa 13	19.00 UHR <b>THE HOLDOVERS</b>	
	So 14	<i>USA 2023 R Alexander Payne</i> <i>Da Paul Giamatti, Da'vine Joy Randolph 134'</i>	
	Mo 15	19.00 UHR <b>ANATOMIE EINES FALLS</b>	
	Di 16	<i>F 2023 R Justine Triet</i> <i>Da Sandra Hüller, Swann Arlaud, Milo Machado Graner Antoine Reinartz, Samuel Theis, Jehnny Beth, Saadia Bentaieb, Camille Rutherford 151'</i>	
	Mi 17		
	Do 18	19.00 UHR <b>OH LA LA - WER AHNT DENN SOWAS?</b>	21.00 UHR <b>PERFECT DAYS</b>
	Fr 19	keine Vorstellung	
16.30 UHR <b>OH LA LA</b> <b>WER AHNT DENN SOWAS?</b> <i>F 2024 FSK ab 12 91'</i>	Sa 20	19.00 UHR <b>OH LA LA - WER AHNT DENN SOWAS?</b>	21.00 UHR <b>PERFECT DAYS</b>
	So 21	<i>F 2024 R Julien Hervé</i> <i>Da Christian Clavier, Marianne Denicourt 91'</i>	<i>D/J 2023 R Wim Wenders</i> <i>Da Koji Yakusho, Tokio Emoto 125'</i>
	Mo 22	19.00 UHR <b>PERFECT DAYS</b>	21.15 UHR <b>OH LA LA - WER AHNT DENN SOWAS?</b>
	Di 23	19.00 UHR kfd Neuss <b>NUR EINE FRAU 96'</b>	<i>F 2024 R Julien Hervé</i> <i>Da Christian Clavier, M. Denicourt 91'</i>
	Mi 24	keine Vorstellung	
	Do 25	19.00 UHR <b>DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS</b>	21.00 UHR <b>SMOKE SAUNA SISTERHOOD</b>
	Fr 26	<i>D/A 2023 R Georg Maas, Judith Kaufmann</i> <i>Da Sabin Tambrea, Henriette Confurius, Daniela Golpashin, Mira Griesbaum, Lionel Hesse, Manuel Rubey, Luise Aschenbrenner, Leo Altaras 99'</i>	<i>EE/F/IS 2023 R Anna Hints 89'</i>
16.30 UHR <b>DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS</b> <i>D/A 2023 FSK ab 6 99'</i>	Sa 27		
	So 28		
	Mo 29	19.00 UHR <b>DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS</b>	
	Di 30	<i>D/A 2023 R Georg Maas, Judith Kaufmann</i> <i>Da Sabin Tambrea, Henriette Confurius, Daniela Golpashin, Mira Griesbaum 99'</i>	

**the Zone of Interest** Rudolf Höss (Christian Friedel) ist der Lagerkommandant im Konzentrationslager Auschwitz. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Hedwig Höss (Sandra Hüller) und den fünf Kindern wohnt die Familie unweit des Lagers in einem zweistöckigen Haus mitsamt großzügigem Garten. Es fehlt ihnen an nichts. Für Hedwig ist das Haus der Inbegriff der Idylle, der gepflegte Garten mit Obstbäumen und Blumen ihr ganzer Stolz. Ihr Mann gibt täglich Befehle, bei denen Millionen Menschen in Auschwitz sterben und in den Krematorien verbrannt werden.

**Maria Montessori** Im Jahre 1901 als unverheiratete Mutter Karriere machen zu wollen scheint eine Unmöglichkeit. Und tatsächlich sieht Maria Montessori sich gezwungen einen schweren Kompromiss einzugehen, um als moderne und freie Frau eine neue Vision von Bildung zu entwickeln. Sie verlässt ihren zweijährigen Sohn Mario auf unbestimmte Zeit und gründet ein Institut für behinderte Kinder. Hier entwickelt sie Lern-Methoden, die später Geschichte schreiben sollen. Geprägt ist Montessoris Lehrmethode von dem Gedanken, dass Kinder alles lernen können, solange man sie liebt und ihnen statt mit strenger Disziplinierung, mit Freiheit ihre Talente und Fähigkeiten aufzeigt. Ohne ein Einkommen arbeitet Maria Montessori als Instituts-Leiterin, während ihr Partner Montesano die Lorbeeren für ihre Ideen einheimst. Es gilt, den Widerstand der männlichen Wissenschaftselite zu brechen und als Maria die kleine Tina in ihr Institut aufnimmt, offenbart sich ihr eine neue Perspektive auf diese Problematik. Tina ist die Tochter der Prostituierten Lili d'Alengy. Während das Mädchen unter Montessoris Aufsicht aufblüht, werden aus Maria und Lili schon bald tiefe Verbündete. Lili gibt Maria Einblicke in eine Welt, in der das Geld die Macht verteilt. Gemeinsam gründen die Fraeun ein Netzwerk, welches ihnen Unabhängigkeit ermöglichen soll und auf einer Pädagogik beruht, die an die Autonomie des Geistes glaubt.

**The Holdovers** Niemand mag den Lehrer Paul Hunham – weder seine Schüler noch seine Kollegen, noch der Schulleiter. Alle finden seine Aufgeblasenheit und Starrheit nervtötend. Da er keine Familie hat und in den Weihnachtsferien 1970 nirgendwo hingehen kann, bleibt Paul trotzdem in der Schule, um die Schüler zu beaufsichtigen, die nicht nach Hause fahren können. Nach ein paar Tagen ist nur noch ein Schüler übrig, ein 15-Jähriger namens Angus (Dominic Sessa), ein guter Schüler, der wegen seines schlechten Benehmens jedoch immer von der Schule zu fliegen droht. Zu Paul und Angus gesellt sich die Chefköchin Mary – eine afroamerikanische Frau, die sich um die Söhne von Privilegierten kümmert und deren eigener Sohn kürzlich im Vietnamkrieg gefallen ist. Diese drei sehr unterschiedlichen Schiffbrüchigen bilden eine unwahrscheinliche Weihnachtsfamilie, die während zwei sehr verschneiten Wochen in Neuengland komische Missgeschicke erlebt.

**Anatomie eines Falls** Sandra, eine deutsche Schriftstellerin, ihr französischer Ehemann Samuel und ihr Sohn Daniel leben in einem kleinen Ort in den französischen Alpen. An einem strahlenden Tag wird Samuel am Fuße ihres Chalets tot im Schnee gefunden. War es Mord? Selbstmord? Oder doch nur ein tragischer Unfall? Es folgt ein aufreibender Indizienprozess, der nach und nach nicht nur die Umstände von Samuels Tod, sondern auch Sandras und Samuels lebhaft Beziehung im Detail sezziert. Beim diesjährigen Festival von Cannes wurde Justin Triet – als dritte Frau in der Geschichte des Festivals – für *Anatomie eines Falls* mit der Goldenen Palme ausgezeichnet. Im Ringen um die Frage, was wirklich geschah, entspinnt Triet auf raffinierte Weise ein packendes Beziehungsdrama, das die Widersprüche im Privaten der harten Realität des Justizsystems gegenüberstellt. Sandra Hüller glänzt erneut mit ihrem außergewöhnlichen und höchst nuancierten Spiel und wurde in Cannes von der deutschen und internationalen Presse gefeiert.

**Oh la la Wer ahnt denn sowas?** Die Familie Bouvier-Sauvage, ein altes französisches Aristokraten-Geschlecht, gerät ungeplant an die in viel bescheideneren Verhältnissen lebenden Martins. Der Grund: Alice Bouveier-Sauvage (Chloé Coulloud) und François Martin (Julien Pestel) haben sich verliebt und wollen heiraten. Zu diesem – jedenfalls für die beiden Turteltauben – freudigen Anlass, wollen Alice und François ihren Eltern einen DNA-Test schenken, der noch einmal die jeweiligen Familiengeschichten durchleuchten soll. Die völlig unerwarteten Ergebnisse schlagen ein wie eine Bombe und mischen die familiären Karten plötzlich neu...

**Nur eine Frau** Aynur will nichts ahnend ihren Bruder Nuri (Rauand Taleb) zur Bushaltestelle bringen, als das schier Unglaubliche geschieht: Auf offener Straße wird Aynur von ihrem Bruder erschossen. Nur wenige hundert Meter von der Haltestelle entfernt, liegt ihr fünfjähriger Sohn im Bett und schläft. Doch wie konnte es zu dieser schrecklichen Tat kommen? Aynur erzählt in diesem Film von ihrem bewegten Leben. Sie ist jung, selbstbewusst und liebt das Leben. Sie möchte der Gewalt in ihrer Ehe entfliehen und will sich auch nicht von ihren Eltern oder Brüdern sagen lassen, was sie nun zu tun hat. Kurzerhand sucht sie sich mit ihrem Sohn eine neue Wohnung, macht eine Ausbildung und geht mit ihren Freundinnen aus. Dabei bleibt es natürlich nicht aus, dass sie dort neue Freunde und auch Männer kennenlernt. Aynur ist sich bewusst, dass sie mit ihrem neuen Leben, gegen die geltenden Traditionen ihrer Familie verstößt und sich damit auch in Gefahr bringt. Doch ihr Wunsch nach Freiheit ist größer. Die Drohungen und Beleidigungen ihrer Brüder werden zunehmend ernster, bis für Aynur eines Tages alles zu spät ist...

**Die Herrlichkeit des Lebens** 1923: Dora Diamant und Franz Kafka lernen sich zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwebt immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddert sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt. Auch wenn Kafkas Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechtert, das gemeinsame Jahr lässt die beiden *Die Herrlichkeit des Lebens* spüren.

**Smoke Sauna Sisterhood** In einer Hütte tief im schneebedeckten Wald treffen sich Frauen aller Altersgruppen und Gesellschaftsschichten zum gemeinsamen Saunieren. Mit den Hüllen fallen Tabus. Sanfte Stimmen flüstern unausgesprochene Ängste und leidvolle Erkenntnisse in das schützende Dunkel der dampferfüllten Sauna. Aufgefangen vom leisen Zuhören ihrer Gefährtinnen berichten die Frauen von ersten Liebschaften, aber auch von sexuellen Übergriffen und unerträglichen Geburtsschmerzen. Dieses transformative Ritual begleitet Filmemacherin Anna Hints in *Smoke Sauna Sisterhood*. Der in seiner Intimität fast mystische Dokumentarfilm zeigt Frauen nicht, wie sie sind, sondern in ihrem Werden, erzählt von jenen Veränderungen, die sich in das Leben und den Körper einer Frau einschreiben. Dank tiefer Empathie und Menschlichkeit gelingt ein ungeschönter und dennoch immer extrem fokussierter Blick ins Innere der Rauchsaunen – einer Tradition, die von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt wurde.